

# **Marktgemeinde SPANNBERG**

2244 Spannberg, Hauptplatz 18 Tel.Nr.: 02538/8497, Fax: DW13

Parteienverkehr: Täglich von 8.00-12.00 Uhr; e-Mail: [marktgemeinde@spannberg.gv.at](mailto:marktgemeinde@spannberg.gv.at)

Sprechstunden des Bürgermeisters: Montag von 18.00-19.00 Uhr und Freitag von 08.00-09.00 Uhr

Lfd Nr. 04/2016

## **VERHANDLUNGSSCHRIFT**

### **über die SITZUNG des GEMEINDERATES**

am 26. September 2016

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.15 Uhr

in Spannberg, Gemeindeamt

Die Einladung erfolgte am 12.09.2016

durch Kurrende \*) - Einzelladung \*).

#### **ANWESEND WAREN:**

Bürgermeister STIPANITZ Herbert

Vize-Bgm DEUTSCH Franz

Gf GR PETER Rudolf

GR WAGNER Eduard

GR GEER Wolfgang

GR RESCHENAUER Michael

GR DEUTSCH Michael

GR GERSTENBAUER Franz

GF GR MARZY Herbert

GR GRUBER Thomas

GR SCHARMITZER Martina

GR PLEININGER Robert

GR MÜNZKER Gerhard

GR KAUFMANN Sandro

#### **ANWESEND WAREN AUSSERDEM:**

Franz FALLNBÜGL, Schriftführer

5 Zuhörer

#### **ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:**

GR SEIDLBERGER Christian

---

#### **NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:**

---

Vorsitzender: Bürgermeister STIPANITZ Herbert

Die Sitzung war - NICHT \*) - öffentlich

Die Sitzung war - NICHT \*) - beschlussfähig.

-----  
\*) Nichtzutreffendes streichen!

# TAGESORDNUNG

- Pkt. 1.) Begrüßung und Eröffnung. Genehmigung des letzten Protokolls.
  - Pkt. 2.) Änderung des örtlichen Flächenwidmungsplans (Fa Glaser).
  - Pkt. 3.) Errichtung einer E-Tankstelle.
  - Pkt. 4.) Dienstbarkeitsvertrag mit ImWind Loidesthal GmbH & Co KG.
  - Pkt. 5.) Dienstbarkeitsvertrag mit smart-energy Betriebs-GmbH.
  - Pkt. 6.) Grundsatzbeschluss; Sanierung der Kinderspielplätze.
  - Pkt. 7.) Siegfried Ofenschüssl; Löschung des Wiederkaufsrechtes.
  - Pkt. 8.) Resolution für die Erhaltung des Betriebes der Weinviertel Landesbahn nach 2019.
  - Pkt. 9.) Personalmaßnahmen.
- WIRD IN EINER NICHT ÖFFENTLICHEN SITZUNG BEHANDELT.

## VERLAUF DER SITZUNG

### Pkt. 1.)

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit fest und bringt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung zur Kenntnis, bzw. den Dringlichkeitsantrag der Fraktion STS "Pkt. 9.) Wahl eines neuen Gemeindevorstandes" ein. Der Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung wird genehmigt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**. Nun eröffnet der Bgm. die Sitzung. Das Protokoll der letzten Sitzung vom 06.07.2016 wurde mit der Einladung zugestellt daher nicht mehr verlesen, besprochen und nachdem keine Einwendungen zum Inhalt erhoben wurden, gilt dieses als genehmigt.

### Pkt. 2.)

Dieser Tagesordnungspunkt kann in dieser Sitzung nicht behandelt werden, da das Gutachten der Amtssachverständigen der NÖ Raumordnungsbehörde noch nicht erstellt bzw. eingelangt ist. Dieser TOP wird in der nächsten Sitzung des GR behandelt.

### Pkt. 3.)

Die Fa. WEB sponsert auf Grund guter Geschäftsbeziehungen eine E-Tankstelle. Lediglich das Fundament der Tanksäule wird seitens der Marktgemeinde hergestellt. Die Genehmigung ist von der BH Gänserndorf einzuholen. Diese Ladestation für 2 E-Autos wird im Bereich des 1.+2. Parkplatzes am Hauptplatz gegenüber der Hausnummer Hauptplatz 9 errichtet. Die Stromzufuhr erfolgt über den dort situierten E-Verteiler-kasten, der am Rande dieser Parkplätze für die Stromversorgung für Veranstaltungen am Hauptplatz errichtet wurde. Grabarbeiten sind lediglich im Grünbereich für die Stationierung der E-Tanksäule erforderlich. Die Tankstelle wird von der Fa. Ella betrieben. Entsprechende Einreichunterlagen wurden bereits vorgelegt. Eine Reservierung für E-Autos ist derzeit nicht vorgesehen. Bei Veranstaltungen kann mitunter nicht getankt werden. Der Antrag des GV auf Errichtung dieser 2 E-Lade-stationen wird genehmigt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

### Pkt. 4.)

Die Fa. Imwind Loidesthal GmbH & Co KG errichtet im Gemeindegebiet Zistersdorf den Windpark Loidesthal. Der Strom wird auch über öffentliches Gut in die Trafostation Spannberg abgeleitet. Für diese Stromleitungen wird ein "Dienstbarkeitsvertrag"

vereinbart, der die Verlegung der Stromkabel zum Umspannwerk vorsieht und grundbücherlich eingetragen wird. Für eine Länge von 1.482,7 m und einer Tiefe von ca. 0,9 m wird eine einmalige Entschädigung, sowie für den Gebrauch von öffentlichem Gut eine Gebrauchsabgabe fällig. Diese Leitungen bzw. alle Leitungen werden im digitalen Flächenwidmungsplan eingetragen und dargestellt. Der Antrag des GV auf Annahme des Dienstbarkeitsvertrages wird genehmigt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

**Pkt. 5.)**

Die Fa. Smart-energy Betriebs-GmbH errichtet im Gemeindegebiet Hohenrappersdorf den Windpark Hohenrappersdorf II. Der Strom wird auch über öffentliches Gut in die Trafostation Spannberg abgeleitet. Für diese Stromleitungen wird ein "Dienstbarkeitsvertrag" vereinbart, der die Verlegung der Stromkabel zum Umspannwerk vorsieht. Für eine Länge von 3.417,- m und einer Einbautiefe von 1,2 m wird eine einmalige Entschädigung, sowie für den Gebrauch von öffentlichem Gut eine Gebrauchsabgabe fällig. Der Antrag des GV auf Annahme des Dienstbarkeitsvertrages wird genehmigt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

**Pkt. 6.)**

Nachdem die Kinderspielplätze bereits seit vielen Jahren unverändert bestehen, wird eine Aktualisierung bzw. Sanierung erforderlich. Zur Zeit wird der Kinderspielplatz beim Pfarrstadl saniert. Der Spielplatz bei der Sportanlage ist zu erneuern. Angedacht wird nach Beratungen, dass im Zuge der Kommunalmesse Angebote von Spielgerätehersteller eingeholt werden, bzw entsprechende Angebote und Ausstattungsvorschläge ausgearbeitet werden sollen. Beantragt wird, dass auch der Kindergarten und die Volksschule bzw. die Elternvereine mit eingebunden werden. Der Spielplatz beim Sportzentrum soll zum Tennisplatz abgegrenzt werden. Der Antrag des GV zur Erneuerung der Kinderspielplätze und Bildung eines entsprechenden Ausschusses wird als Grundsatzbeschluss genehmigt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

**Pkt. 7.)**

Herr Sigfried Ofenschüssl beantragt die Löschung des Wiederkaufsrechtes für die Marktgemeinde Spannberg für sein Wohnhaus Am Quent 1. Nachdem dieses Grundstück bereits bebaut ist, wird der Antrag des GV auf Löschung des Wiederkaufsrechtes genehmigt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

**Pkt. 8.)**

Seitens der Kleinregion Südliches Weinviertel wurde eine Resolution betreffend der Erhaltung des Betriebes der Weinviertle Landesbahn nach 2019 erstellt. Diese lautet:

*Resolution betreffend der Erhaltung des Betriebes der Weinviertle Landesbahn nach 2019.  
(Strecke Obersdorf - Groß-Schweinbarth – Gänserndorf und die Strecke Obersdorf – Groß-Schweinbarth – Bad Pirawarth)  
Der Gemeinderat der Marktgemeinde Spannberg fordert, dass die Landesbahn im genannten Bereich erhalten bleibt und die Fahrgäste der ÖBB keine Verschlechterung in Kauf nehmen müssen. Eine gute Abstimmung der Fahrpläne und eine sinnvolle Preisgestaltung wären dazu wichtige Faktoren.*

Als Mitgliedsgemeinde wird der Antrag des GV auf Verabschiedung dieser Resolution genehmigt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

**Pkt. 9.)**

Geschäftsf. GR Eduard Wagner verzichtet mit 2.9.2016 auf das Mandat als Mitglied des Gemeindevorstandes. Seitens der Fraktion STS wurde als neues Mitglied für den Gemeindevorstand Frau GR Martina Scharmitzer vorgeschlagen. Für die Durchführung des Wahlvorganges werden GR Michael Deutsch und GR Franz Gerstenbauer vorgeschlagen und beigezogen. Nach Durchführung des Wahlvorganges wird folgendes Ergebnis festgestellt. Von den 14 abgegebenen Stimmen waren 14 Stimmen gültig. Auf den Wahlvorschlag Martina Scharmitzer entfielen **14 Stimmen**. Daher ist Frau Martina Scharmitzer als Geschäftsführende Gemeinderätin gewählt. Frau Scharmitzer dankt für das Vertrauen und nimmt die Wahl an. Der Bgm dankt GR Eduard Wagner für seinen engagierten Einsatz im Gemeindevorstand zum Wohle der Marktgemeinde Spannberg und wünscht ihm alles Gute, vor allem Gesundheit.

**Pkt. 10.)**

Im Nicht-Öffentlichen Teil wurden vertrauliche Personalangelegenheiten besprochen.

**WEITERE ANFRAGEN:**

GR Michael Deutsch legt Unterlagen für den Zivilschutztag am 1.Oktober zur Verteilung vor und weist auf den Probealarm an diesem Tag hin.

Die Pflasterung im Babywald wird am Samstag, dem 22. Oktober um 10.00 Uhr erfolgen.

Da keine weiteren Anfragen vorliegen, dankt der Bgm. für die konstruktive Mit- und Zusammenarbeit und schließt die Sitzung des Gemeinderates um 20,15 Uhr.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am  
genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt.

|                   |                         |             |             |
|-------------------|-------------------------|-------------|-------------|
| .....             | .....                   |             |             |
| Bürgermeister     | Schriftführer           |             |             |
| Vizebürgermeister | Geschäftsf. Gemeinderat | Gemeinderat | Gemeinderat |